



VON MICKEY MÄUSEN UND ZAHN SPANGEN



FOTOS: DOMINIQUE OSEA
TEXT: CATHRIN REICH

Jeder, der mit Kindern zu tun hat, weiß, dass Ablenkung ein wahres Wundermittel ist, um möglichst konfliktfrei den Alltag zu bewältigen. Das Knie tut weh, ein Pflaster muss her, das Kind ist krank, ein gemeinsames Spiel sorgt für Aufheiterung, der Besuch beim Zahnarzt steht vor der Tür... an dieser Stelle fehlte bisher eine gute Lösung. Dieser Herausforderung hat sich Stefan A. Roth, seines Zeichens Master of Science Kieferorthopädie, nun angenommen. Seitdem er die Praxis im April dieses Jahres von Dr. Maria Schmidt von Loga übernommen hat, mit der er neben Dr. Christina Schmitt als angestellte Zahnärztin weiterhin zusammenarbeitet, setzt er eigene Akzente. So zieht auch die allseits bekannte Digitalisierung in der Blessenstätte 14 in Gütersloh ein – für den gerade einmal 34-jährigen Arzt mit einer großen Affinität zu digitalen Medien selbstverständlich. Unter dem Motto »Wir stellen sicher, dass alles an seinem Platz ist« bietet das Team eine effiziente und gleichzeitig sanfte Behandlung für Groß und Klein an, und dabei dürfen die Helden aus den Lieblingscomics natürlich nicht fehlen. Die Auswahl der Programmangebote ist groß und wird individuell auf das Alter des Patienten abgestimmt. Weil die Augen während der Behandlung auf die Bildschirme gerichtet sind, wird der Patient auf dem Zahnarztstuhl in eine gute Stimmung versetzt und entspannt sich deutlich mehr, als wenn er eine weiße Decke vor sich hat. »Früher hat man teilweise große Suchbilder unter der Decke angebracht«, berichtet Roth schmunzelnd.

Kinder mit Zahnfehlstellungen sind in der modernen Praxis nicht nur wegen der beliebten Unterhaltungsmedien bestens aufgehoben. Verschiedene Alternativen von Zahnspangen und Brackets stehen zur Auswahl und werden individuell angepasst. Glücklicherweise sind Zähne in jungen Jahren noch leicht bewegbar. Auch deshalb ist Stefan A. Roth neben dem individuell optimalen Behandlungsbeginn eine kurze Behandlungsdauer – bei einer festen Klammer im Idealfall zwischen 18 und 24 Monaten – wichtig. Wir sind sicher, die kleinen Patienten kommen in jedem Fall gerne wieder. Alleine schon, weil ihre Superhelden auf sie warten.



Stefan A. Roth
Master of Science Kieferorthopädie
Blessenstätte 14 · 33330 Gütersloh
Kieferorthopaedie-guetersloh.de
Zahnspange.kfof@googlemail.com

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 8:30 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 8:30 – 12:00 Uhr
Terminvereinbarung: 05241 237977

Bei dieser Vorstellung können wir uns ein Lächeln nicht verkneifen: ein Junge betritt mit seiner Mutter das Wartezimmer eines Kieferorthopäden. Ein wenig angespannt ist er schon, denn die neue Zahnspange soll angepasst werden. Endlich wird er aufgerufen und kommt, kaum dass er den Behandlungsraum betritt, aus dem Staunen nicht mehr heraus: unter der Decke hängen Fernsehbildschirme, und seine Comic-Helden erwarten ihn bereits in der Kieferorthopädie-Praxis von Stefan A. Roth.

